

Come together – zusammen studieren – gemeinsam leben

Zum Studium an der Evangelischen Hochschule gehört das gemeinsame Leben in der Hochschulgemeinde. Das heißt:

- Glauben leben und gestalten
- Gottesdienste, Andachten und Events der Hochschulgemeinde
- WG-Leben im Studienwohnheim
- Hochschulsport
- BBK – die StudentInnen-Kneipe
- Feten an der Hochschule
- Outdooraktionen am Wochenende: Bergtour, Klettern, Kajak, Segeln
- Thematische Angebote

Eine Handvoll Spielregeln:

Die Voraussetzungen für ein Diakonats-Studium an der EH sind:

- Abitur, Fachhochschulreife oder gleichwertige Hochschulzugangsberechtigung,
- Nachweis einer praktischen (Berufs-)Tätigkeit (rund ein Jahr),
- Nachweis einer ehrenamtlichen Tätigkeit (ca. 100 Stunden in einem Zeitraum von 2 Jahren) in einer Kirchengemeinde, einer diakonischen Einrichtung oder in der (kirchlichen) Jugendarbeit,
- Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche,
- möglichst nicht älter als 30 Jahre.

Eröffnet viele Möglichkeiten:

Der Studienabschluss

Am Ende eines erfolgreichen Doppel-Studiums werden die akademischen Grade Bachelor of Arts Soziale Arbeit und Bachelor of Arts Diakoniewissenschaft verliehen.

Dies ist Grundlage für die unterschiedlichsten beruflichen Weiterqualifikationen. Es kann sich etwa ein dreisemestriges Master-Studium anschließen, das Zugangsmöglichkeiten in den höheren Dienst und in Leitungs-, Wissenschafts- und Forschungsbereiche (Promotion) eröffnet.

Der Studiengang Diakoniewissenschaft kann auch in Kombination mit dem Studiengang Internationale Soziale Arbeit studiert werden.

Mehr Informationen dazu finden Sie unter: www.eh-ludwigsburg.de

Kosten

Der Regelstudienbeitrag beträgt derzeit 500,- € pro Semester. Hinzu kommen der Pflichtbeitrag zum Studentenwerk und ein Verwaltungskostenbeitrag.

Die Studienberatung

Ihre Fragen beantwortet gerne

Evangelische Hochschule Ludwigsburg
– Frau Nicole Meyer –
Paulusweg 6 · 71638 Ludwigsburg
Fon (07141) 9745-224
Fax (07141) 9745-411
n.meyer@eh-ludwigsburg.de
www.eh-ludwigsburg.de



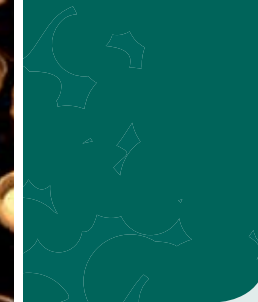
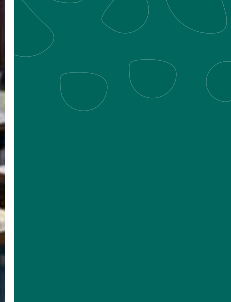
Die Online-Bewerbung finden Sie im Internet unter
www.eh-ludwigsburg.de

Erscheinungsdatum März 2010

Bachelor-Studiengänge Soziale Arbeit und Diakoniewissenschaft

Ein Studium, das Sinn macht!





Diakon bzw. Diakonin werden!

Die EH Ludwigsburg bietet Studiengänge an, die zur Berufung in das Amt einer Diakonin bzw. eines Diakons in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg qualifizieren. Dazu kann man z. B. eine Studiengangskombination studieren, die aus einem Studium der Sozialen Arbeit und einem Studium der Diakoniewissenschaft besteht.

Wenn man beide Bachelorabschlüsse erworben hat, kann man in das kirchliche Diakonenamt berufen werden. Diakone und Diakoninnen haben einen kirchlichen Auftrag dazu, Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen professionell zu helfen und darin die Liebe Gottes in Wort und Tat zu verkündigen.

Die Berufsfelder

Ein Diakon oder eine Sozialarbeiterin hat es mit Menschen zu tun, mit einzelnen oder Gruppen, in allen Phasen des Lebens, vom Kind bis zum alten Menschen. Professionelles Wissen, aber auch die Persönlichkeit, sind dazu wichtig. Diakoninnen und Diakone werden für folgende Berufsfelder qualifiziert:

- für diakonische Einrichtungen und diakonische Bezirksstellen,
- für alle öffentlichen und freien Träger der Sozialen Arbeit,
- für Kirchenbezirke und Kirchengemeinden,
- für die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit.

Das heißt beispielsweise konkret:

- Betreuung von straffälligen Jugendlichen in einem Anti-Aggressions-training. Diskussion in einem Team über Unterstützungs- und Fördermaßnahmen. Dabei werden die Ressourcen des Sozialstaates reflektiert und auch die Werte, die das Zusammenleben sinnvoll werden lassen.

- Unterstützung eines psychisch kranken Menschen nach einem Suizidversuch. Gemeinsame Suche nach sozialmedizinischen Unterstützungsmöglichkeiten und nach einem Lebenssinn.
- Integration von Jugendlichen in einer Wohngruppe der Jugendhilfe, Zusammenleben und Teilnahme an Alltags-, Lebens- und Sinnfragen. Hilfestellung, damit individuelle Ressourcen entdeckt werden.
- Beratung einer jungen Frau in einem Schwangerschaftskonflikt und gemeinsames Entdecken von sozialen und spirituellen Gesichtspunkten, um das Dilemma einer ungeplanten Schwangerschaft für die spezifische Lebenssituation zu lösen.
- Betreuung einer alten Frau mit einer Behinderung zusammen mit einer ehrenamtlichen Helferin in einer Wohngruppe. Hilfestellung, um Rechtsansprüche zu vertreten, Mobilität zu erhalten und Unterstützung, um an den geistlichen Angeboten der diakonischen Einrichtung teilzunehmen.
- Konzepterstellung und -umsetzung von gemeinsamen Angeboten der kirchlichen Jugendarbeit mit Schulsozialarbeit.
- Organisation eines Tafelladens in einem Kirchenbezirk zusammen mit Ehrenamtlichen. Planung von Pressearbeit für die von Armut Betroffenen, Durchführung von seelsorgerlichen Gesprächen und gemeinsam gefeierten Gottesdiensten.

Studieninhalte und Handlungskompetenzen

Folgende Kompetenzen werden im Studium erworben:

- Theorien und Methoden der Sozialen Arbeit: Beratungs- und Gesprächsführungsmethoden, Reflexion von professionellen Beziehungen und Haltungen, Gemeinwesen- und Inklusionsarbeit, Theorien des Sozialstaats und der Sozialpolitik, Kenntnisse von Sozialen Risiken und Hilfeplanungen, diverse Arbeitsfeldkompetenzen: Z.B. Suchtkrankenhilfe, Jugendhilfe, Schuldnerberatung, Familienhilfe und Hilfen zur Erziehung.

- Recht, Verwaltung und Organisation: Kenntnisse im Sozial- und Arbeitsrecht, Organisations- und Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeits- und Fundraisingmethoden,
- Forschungsmethoden und Evaluationsmethoden: Methoden wissenschaftlichen Arbeitens,
- Theologische Kompetenzen: Methoden der Bibelauslegung, Kirchen- und Theologiegeschichte, Seelsorge- und Verkündigungskompetenzen,
- Diakoniewissenschaftliche und ethische Kompetenzen: Diakonie und Kirche als Organisation, diakonische Menschenbilder und Ethik, Geschichte und Theologie der Diakonie.

Ein Blick ins Lehrveranstaltungsverzeichnis und auf die Internetseite www.eh-ludwigsburg.de zeigt Ihnen das komplette Angebot an Vorlesungen, Seminaren und Übungen.

Zwei gewinnt! – Doppelter Bachelorabschluss

Der Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit / Diakoniewissenschaft ermöglicht eine doppelte Qualifikation – eine sozialwissenschaftliche und eine diakoniewissenschaftlich-theologische. Ein solcher Abschluss bereitet gut auf diakonische, kirchliche und soziale Arbeitsfelder der Kirche und Gesellschaft vor.

Die Studiengänge Soziale Arbeit und Diakoniewissenschaft werden teilweise parallel bzw. polyvalent studiert, so dass Sie nach insgesamt neun Semestern einen Bachelorabschluss in Soziale Arbeit und einen Bachelorabschluss in Diakoniewissenschaft erworben haben. Im fünften Semester ist ein Praxissemester vorgesehen.

Zur Vorbereitung auf das Diakonenamt findet in jedem Semester eine Begleitveranstaltung statt, die von der Stiftung Karlshöhe und dem Karlshöher Diakonieverband verantwortet wird.